



LR Achleitner: Oberösterreichs Energiezukunft in besten Händen – junge Forscherinnen und Forscher ausgezeichnet

Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner: „OÖ. Young Energy Researcher Award vergeben: Die Weichen für die Entwicklungen von morgen werden heute gestellt - insbesondere durch junge Forscherinnen und Forscher in unserem Land“

Mit dem „Young Energy Researcher Award“ zeichnen das Land OÖ und sein OÖ. Energiesparverband jedes Jahr Oberösterreichs Energie-Forscherinnen und -Forscher von morgen aus. Damit sollen einerseits die herausragenden Leistungen der jungen Menschen anerkannt werden, gleichzeitig soll die Bedeutung der Forschungsergebnisse für die Energiezukunft untermauert werden. *„Die jungen Forscherinnen und Forscher von heute werden morgen die Treiber der Energiewende sein. Sie sind die Innovatoren, die wir in Zukunft mehr denn je brauchen – insbesondere benötigen wir diese Innovationskraft im eigenen Land. Wir wollen mit diesem Preis aber auch anderen jungen Menschen Lust auf Energieforschung machen, denn es ist klar: Jeder einzelne Beitrag ist wichtig“*, stellte Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner im Rahmen der Verleihung des „Young Energy Researcher Award“ fest..

Eingereicht werden konnten beim Young Researcher Award u.a. Bachelor- und Masterarbeiten, Diplomarbeiten, Dissertationen sowie Forschungsprojekte von Partnern des Cleantech-Clusters, der Plattform der Umwelttechnik- und Energietechnologie-Unternehmen in Oberösterreich, zu denen junge Forscherinnen und Forscher einen wesentlichen Beitrag geleistet haben.

Ausgezeichnet mit dem „Young Researcher Award 2025“ wurden Anna Gasselseder und Anja Hönegger für ihre Matura-Diplomarbeit zur automatisierten Prüfung der Zusammenwirkung parallel geschalteter Transformatoren. Ebenso erhielt Kilian Schachtner den Preis für seine Masterarbeit „Entwicklung im Energiemanagement: Zukunftssichere Lösungen für den internationalen Markt“.

Infos zu den Preisträgerinnen und dem Preisträger:

Kategorie Diplomarbeit:

Anna Gasselseder (St. Gotthard im Mühlkreis, Urfahr-Umgebung) und Anja Hönegger, beide am Linzer Technikum-HTL Paul-Hahn-Straße Elektrotechnik: „ParFormer – A Calculation Tool for the Energy Transition“: Im Rahmen ihres Maturaprojektes entwickelten die beiden Schülerinnen ein Tool zur automatisierten Prüfung der Zusammenwirkung parallel geschalteter Transformatoren. Es ersetzt fehleranfällige manuelle Rechen-Verfahren, simuliert bis zu vier Transformatoren, berücksichtigt Sicherheitsnormen und visualisiert übersichtlich die Lastverteilung. Damit unterstützt es den Netzbetreiber Netz OÖ dabei, Überlastungen zu vermeiden, die Netzstabilität zu erhöhen und den Ausbau erneuerbarer Energien effizienter zu gestalten.

Kategorie Masterarbeit:

Kilian Schachtner, MA (Vöcklabruck), FH-Oberösterreich, Studiengang Mechatronik & Wirtschaft: „Entwicklung im Energiemanagement: Zukunftssichere Lösungen für den internationalen Markt“: Skalierbare Energiemanagement-Lösungen gewinnen zunehmend an Bedeutung, da Haushalte immer mehr unterschiedliche Energiequellen und -verbraucher nutzen – von PV-Anlagen über Batteriespeicher bis zu E-Autos. Die Masterarbeit befasst sich mit diesen Management-Systemen und entstand in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen Fronius. Ein skalierbares System kann Komponenten flexibel einbinden, den Eigenverbrauch optimieren, Kosten senken und Lastspitzen vermeiden.

Michael Herb, MSc

Presse LR Achleitner

Telefon: +43 732 77 20-151 03, +43 664 600 72-151 03

E-mail: michael.herb@ooe.gv.at